



Düsseldorf, 26. April 2010

PRESSEMITTEILUNG

Erster „MINT-Tag NRW“ für Lehrerinnen und Lehrer

Pädagogen informieren sich über Experimentierküchen, Feriencamps und die Frage „Welche Naturwissenschaft braucht die Schule?“

Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) – in diesen Fächern steckt Zukunft. Daher haben das nordrhein-westfälische Schulministerium und die Landesvereinigung der Unternehmensverbände NRW e.V. (unternehmer nrw) am Samstag, 24. April 2010, den ersten „MINT-Tag NRW“ veranstaltet. Gastgeber war die Siemens AG in Düsseldorf. Verschiedene MINT-Vorträge und -Workshops haben Lehrkräften aus MINT-Schulen spannende Anregungen für die tägliche Arbeit gegeben.

Der Gastgeber, Herbert K. Meyer, Geschäftsleiter Region West der Siemens AG und Mitglied des Vorstandsrats Metall NRW, betonte: „Unsere MINT-Initiativen sind auch vor dem Hintergrund des wachsenden Bedarfs an MINT-Professionals entstanden, die nun einmal Schlüsselkräfte in einer modernen Arbeitswelt sind. Damit meine ich nicht nur Hochschulabsolventen, sondern auch Fachkräfte, die aus der Berufsbildung kommen.“

Schulministerin Barbara Sommer erklärte: „Versuche und Lehrstoff müssen mit der Erfahrungswelt der Schülerinnen und Schüler verknüpft sein, um echtes Interesse und nachhaltige Kompetenzen zu erzeugen. An den MINT-Netzwerkschulen wird dieser Gedanke vorbildlich umgesetzt.“ Die beteiligten Haupt- und Realschulen sowie Gymnasien in Nordrhein-Westfalen haben sich zu MINT-Netzwerken zusammengeschlossen. Ihr Ziel ist die nachhaltige Förderung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Bildung. Die zertifizierten Schulen tauschen sich intensiv über Methoden, Materialien und Inhalte des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts aus, um den Unterricht weiter zu verbessern.

Der Hauptreferent des Tages, Prof. Dr. Ernst Peter Fischer von der Universität Konstanz, ist in seinem Vortrag der Frage nachgegangen, welche Naturwissenschaft die Schule braucht. Anschließend hatten die Lehrerinnen und Lehrer die Gelegenheit, sich in vier parallelen MINT-Workshops über verschiedene MINT-Förderangebote wie zum Beispiel MINT-Feriencamps, Experimentierküchen, Schülerlaborpraktika und MINT-Profilklassen zu informieren.



Der MINT-Tag hat im Kontext der Initiative „Förderung der MINT-Bildung in NRW“ stattgefunden. Die Initiative wurde 2006 von der Landesvereinigung der Unternehmensverbände NRW e.V. gestartet und umfasst verschiedene MINT-Projekte entlang der gesamten Bildungskette vom Kindergarten bis zur gymnasialen Oberstufe. Information unter: www.mint-nrw.de

Ansprechpartnerin: Dr. Heike Hunecke, unternehmer nrw, Uerdinger Straße 58-62, 40474 Düsseldorf, h.hunecke@unternehmernrw.net 0211- 4573- 239

Bildunterschrift:

(v.l.) Staatssekretär Günter Winands gemeinsam mit Herbert K. Meyer, Geschäftsleiter Region West der Siemens AG und dem Hauptreferenten des Tages, Physiker Prof. Dr. Ernst Peter Fischer von der Universität Konstanz.